



# Geschäftsbericht 2009 (provisorisch)

Dieser Geschäftsbericht hat provisorischen Charakter, weil zum Zeitpunkt der Generalversammlung (Dezember 2009) noch keine definitive Jahresrechnung vorliegt. Diese wird erst anlässlich der GV 2010 bzw. Ende 2010 genehmigt und dann in den vorliegenden Geschäftsbericht integriert.

**Inhaltsverzeichnis**

1 Tätigkeitsbericht.....	3
2 Organe .....	6
3 Jahresrechnung.....	7

# 1 Tätigkeitsbericht

## ▪ Allgemeines

Ende 2008 hat es bei den **Softwarepools** diverse Veränderungen gegeben. Diese Veränderungen wurden Mitte 2009 auch in eAHV/IV (insbesondere die Infogruppe sowie den Kostenteiler) übernommen.

Der Kontakt mit diversen **Gremien** wie z.B. Seco, eCH, ISB, der Geschäftsstelle E-Government Schweiz und neu auch der SSK sowie dem BFS (sedex) wurde auch in 2009 auf diversen Ebenen gepflegt.

Der **Internetauftritt** verzeichnete in 2009 eine durchschnittliche Anzahl Zugriffe unterschiedlicher Benutzern von ca. 1100 pro Monat, was dem Vorjahr entspricht.

## ▪ Das Gesamtprojekt „Elektronischer Datenaustausch“ (DA)

Die Arbeiten in diesem Projekt verliefen plangemäss und wir gehen davon aus, dass sämtliche Ausgleichskassen und IV-Stellen am 1. April 2010 plangemäss erste Meldungen empfangen können. Die nachstehende Tabelle zeigt die wichtigsten Arbeiten sowie Ergebnisse pro Teilprojekt auf.

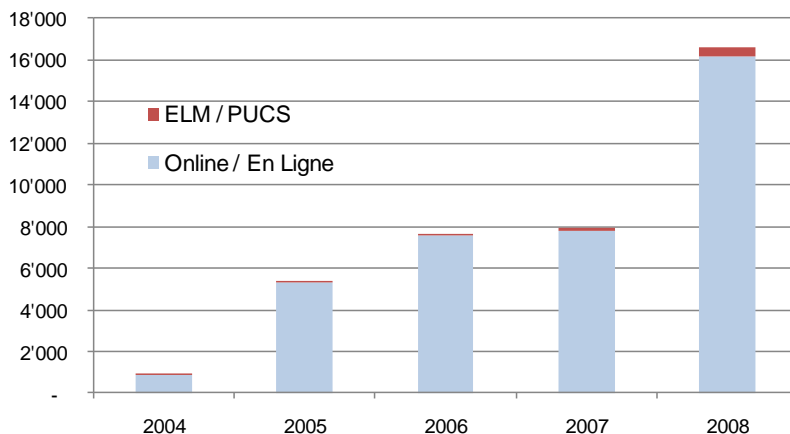
Projekt		Arbeiten / Ergebnisse
DA-P	Plattform / Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nutzungsvereinbarungen zwischen dem BSV sowie dem Anbieter (BFS)</li> <li>• Weisungen des BSV für die AKs und IVST</li> <li>• Organisatorisches Umfeld</li> </ul>
DA-T	Technik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sedex Meldeclient (sM-Client): Software primär für jene SVU, welche ihre SW noch nicht direkt mit sedex integrieren konnten [1]</li> <li>• Technische Normen: in Zusammenarbeit mit dem ISB bzw. eCH</li> </ul>
DA-D	Datenaustausch Dokumente	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Masterplan: Verzeichnis aller Meldungen im Umfeld von AKs und IVST</li> <li>• Umsetzung und Pilotierung des Prozess „Meldung an AK“ (IV-Beschluss / IV-Verfügung) zwischen IVST und AK</li> </ul>
DA-S	Datenaustausch Steuermeldungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung und Pilotierung (ab Nov 09) von elektronischen Steuermeldungen zwischen Steuerämtern und AKs [1]</li> </ul>
DA-M	Datenaustausch Mutationsmeldungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung und Pilotierung (Frühjahr 10) von elektronischen Mutationsmeldungen betr. Mitgliedern zwischen Verbandsausgleichskassen und kantonalen Ausgleichskassen</li> </ul>

[1] In Zusammenarbeit mit der Schweizerische Steuerkonferenz SSK.

▪ **E-Business**

Per Ende 2008 hatten 75% der AHV-Mitglieder die Möglichkeit, mit ihrer AK die Geschäfte „Lohnmeldungen“ sowie „Anmeldung von Mitarbeitenden“ abzuwickeln.

Per Frühjahr 2009 konnte die Anzahl der elektronisch angelieferten **Lohnmeldungen** von ca. 7700 im Vorjahr auf 16'000 erhöht werden.



Unbefriedigend ist der Anteil an Meldungen via ELM-Format (nur ca. 500 Meldungen). Per Ende 2009 bieten einige AKs nun auch den Empfang von ELM-Dateien via den sog. Distributor an.

Der eigentliche E-Business Renner sind die **Anmeldungen von Mitarbeitenden**. Einige Kassen wickeln heute das Gros ihrer Anmeldungen online ab. Gesamtschweizerische Zahlen fehlen noch.

▪ **Übrige laufende Projekte**

**Datenaustausch mit delegiert abrechnenden Mitgliedern:** Per 1.1.2011 wird von der ZAS ein neues Register für Familienzulagen in Betrieb genommen. Damit sollen künftig Doppelbezüge vermieden werden. Im Rahmen eines Mitte Jahr initialisierten Projekts wurden Lösungsvorschläge erarbeitet, mit welchen delegiert abrechnende Mitglieder ihre Zulagen laufend an die zugehörige FAK melden können.

**Gründerportal:** Die Konzeptarbeiten für eine optimale Integration der Ausgleichskassen in das sog. „Gründerportal“ ([www.kmuadmin.ch](http://www.kmuadmin.ch)) konnten weitgehend abgeschlossen werden. Wegen einem technischen Umbau des Gründerportals selber hat sich dadurch die Umsetzung zeitlich verzögert. Wir rechnen mit einer Inbetriebnahme im Frühjahr 2010.

▪ **Erledigte oder abgeschlossene Projekte**

**E-Rechnung:** Das ursprünglich angestrebte einheitliche Format zwischen PayNet und YellowNet konnte nicht erreicht werden, weil zwischen den beiden Providern keine Einigung erzielt werden konnte. Es wurden aber diverse Vorarbeiten bzgl. der Nutzung von beiden Verfahren geleistet. Das Projekt wurde abgeschlossen.

▪ **Übrige Themen**

Folgende Themen wurden nicht aktiv bearbeitet:

- Meldungen von Wiedereingliederungsstätten (im Umfeld von IV-Taggeld-Leistungen)
- Datenaustausch mit Krankenversicherern (EL)
- Austausch von EU-Formularen
- Datenaustausch Arbeitgeberkontrolle
- ACOR-Blackbox

▪ **Tätigkeiten der Organe**

Am 14. Dezember 2009 fand in Zürich die Generalversammlung statt.

Der Vorstand hat vier Mal getagt.

## 2 Organe

### ▪ Delegierte

Verband	Delegierter
Konferenz der Kantonalen Ausgleichskassen (KKAK)	Dr. Willy Baumann (AK 13) Elie Benmoussa (CC 22) Heinz Burkhard (AK 2) Felix Wegmüller (AK 11)
Schweizerische Vereinigung der Verbandsausgleichskassen (VVAK)	Jean-Baptiste Piemontesi (AK 44) Georges Marchand (AK 71) Daniel Cerf (AK89) Stefan Abrecht (AK 40)
IV-Stellen-Konferenz (IVSK)	Stefan Ritler (IVST SO) Andreas Dummermuth (IVST SZ) Jean-Philippe Ruegger (OAI VD) Josef Nauer (IVST GR)
Zentrale Ausgleichsstelle (inkl. SAK, EAK, IVS-VA).	Valérie Cavero (CdC/ZAS)

### ▪ Vorstand

Aufgabe	Verband	Delegierter
Co-Präsident „Organisation“	KKAK	Rolf Lindenmann (AK ZG)
Co-Präsident „Fachfragen“	VVAK	Peter Breidenbach (AK AIHK)
Kassier	IVSK	Bruno Bischof (SVA Schaffhausen)
Mitglieder	KKAK	Claude Follonier (AK VS)
	VVAK	Luc Abbé-Decaroux (AK 106.1)
	IVSK	Stefan Geyer (IVST BS)
	ZAS	Marcus Maenz (CdC)

### ▪ Revisoren

Fabio Fierloni	IVST NE
Peter Schwarz	AK 70

### ▪ Geschäftsstelle

Mathys & Scheitlin AG Morgenstrasse 128, 3018 Bern	Hans-Jörg Scheitlin
-------------------------------------------------------	---------------------

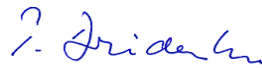
### **3 Jahresrechnung**

Weil die Generalversammlung vor Jahresende durchgeführt wird, liegt die Jahresrechnung noch nicht vor.

Der Vorstand sowie die Leitung der Geschäftsstelle danken allen in den Projekten beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz, das grosse Engagement und die guten Leistungen sowie allen Mitgliedern (Ausgleichskassen, IV-Stellen sowie der ZAS) für das entgegengebrachte Vertrauen.



Rolf Lindenmann  
Co-Präsident „Organisation“



Peter Breidenbach  
Co-Präsident „Fachfragen“



Hans-Jörg Scheitlin  
Leiter der Geschäftsstelle

- **Revisionsbericht**

Liegt erst nach der definitiven Rechnungslegung vor.